



**Fachschaftenrat der
Universität Ulm**

**Fachschaftenrat der
Universität Ulm (FSR)**

Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731/50-22401
Fax: +49 731/50-22403
stuve.fachschaftenrat@uni-ulm.de

7. Online-Treffen des 7. FSR

Sitzungsort:
Online Meeting Raum via BBB

Datum der Sitzung:
24.06.2020

Sitzungsdauer:
18.13 Uhr - 21:04 Uhr

Protokollanten:
Niklas Ritter, Jana Tertel, Tanaro
Schädler

Status:
Genehmigt

Anwesenheitsliste

stimmberechtigte Mitglieder:

anwesende Mitglieder:

Jan Anklam (bis 20:33 Uhr)
Jakob Wein
Niklas Ritter
Joana Dörr
Jana Tertel
Katharina Gietl (bis 19:36 Uhr)
Marita Dietz
Tanaro Schädler
Michael Vogt (bis 20:50 Uhr)
Robin Weeber (bis 20:23 Uhr)
Simone Ewald
Alain Müller (bis 20:43 Uhr)
Steve-Mattes Herbers (ab ca. 20:55 Uhr)

Gäste:

Michael Säuberlich
Stefan Schorr bis (20:26 Uhr)
Marit Steiner (bis 20:29 Uhr)
Julius Schürrie (StEx Lehre)
Julia Weresch
Raphael Weber
Rebecca Blum (bis 18:45 Uhr)

Die Sitzung wurde geleitet von:

..Julius Schürrie

entschuldigte Mitglieder:

Franziska Leichtle

unentschuldigte Mitglieder:

Lea Marquardt
Philipp Muz
Alica Strickstrock
Daria Wehrle
Joachim Janke
Josef Achhammer
Fabian Kern
Patrick Steinhauser

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschluss der letzten Protokolle
3. Pro MINT und MED
4. Erstsemester WiSe 20/21
5. Fachschaftenrundlauf
6. Berichte
 1. StuPa
 2. StEx-Lehre
 3. AK Social Media
7. Lehre im WiSe 20/21
8. StuVe-IT-Accounts für Fachschaftler
9. Online-Lehre
10. Nachrückende
11. Workload
12. Sonstiges

TOP 1: Begrüßung

Julius Schürle eröffnet die Sitzung und bleibt Sitzungsleitung.

TOP 2: Beschluss der letzten Protokolle

Das Protokoll vom 10.06.2020 zuzüglich einer Änderung der Anwesenheitsliste mit (9:0:3) beschlossen.

TOP 3: Pro MINT und MED

- Mittel für das PASST Projekt wurden bisher bereits angefragt.
 - Die Höhe der PASST Mittel wird jedoch wahrscheinlich sinken.
- Eine Töpfer-Stiftung wurde eingerichtet und soll mit entsprechenden finanziellen Mitteln ausgestattet werden.
 - Diese soll für die Unterstützung von Projekte zur Verbesserung der Lehre dienen.
 - Diese Mittel werden voraussichtlich erst in 3 Jahren erwartet.
- Eine Verstetigung aller jetzigen Projekte sind von der Uni nicht vorgesehen, weil die zur Verfügung stehenden Mittel dafür nicht ausreichen werden.
 - Stattdessen sollen die Studienkommissionen entscheiden, was sie für sinnvoll halten und unterstützen können.
- Überbrückungsidee:
 - Alle setzen sich zusammen und überlegen, was man direkt oder durch QS-Mittel erhalten kann, diese Mittel sind dann aber nur für die Überbrückungszeit gedacht.
 - QS-Mittel für andere Projekte werden dann natürlich zusammenschrumpfen.
 - größter Posten aus QS-Mitteln geht ans KIZ.
 - wenn man QS-Mittel einsparen möchte, kann man das beim KIZ versuchen
 - Das KIZ hat in letzter Zeit gerade auch mit der Online Lehre viel für die Studierenden geleistet
 - Deshalb soll es dabei grobteils um Posten gehen, die durch die aktuelle Situation, nicht genutzt werden können (kostenloses Drucken für die Studierenden, verlängerte Bibliotheksöffnungszeiten)
- Meinungen aus den FSen:
 - bei CSE würden "nur" die Trainingscamps betroffen sein, wobei diese durch PASST aufgefangen werden.
 - bei den Physikern hieß es in der StuKo, dass alles einfach wegfallen soll.
 - Projekt: Erfolgreich Studieren wäre aber sehr wichtig zu erhalten, finanzieller Aufwand ist nicht ganz klar.
- Weiteres Vorgehen:
 - Das StuPa muss der Idee, QS-Mittel zum Auffangen der Kosten zu nutzen, noch zustimmen.
 - QSM kann nicht das komplette Pro Mint & Med Projekt auffangen.
 - Die genutzten QSM Mittel sollen von Studierenden zugewiesen werden.
 - Zahlen aus der letzten Studierenden Befragung zur Annahme der ProMint&Med Projekte sollten noch zur Entscheidung, was, wie weitergefördert werden kann, eingeholt werden.
 - Möglichkeit einer Kombi-Sitzung mit dem StuPa
 - mit finanzieller Expertise aus der Uni
 - um allen Fachbereichen gerecht zu werden und abzuwägen, was, wie durch QSM erhalten werden kann.
- Wie sieht es mit kleinen Studiengängen und deren Chance aus Mittel abzubekommen?
 - Kann man noch nicht sagen, da das im Endeffekt das StuPa entscheiden muss -> Bemühungen um eine Kmobi-Sitzung
- Was macht der FSR weiter?
 - StuPa nächste Woche abwarten und präsent sein.
 - Treffen mit dem Präsidium nächste Woche Donnerstag

- Stellungnahme: extern ja, intern gibt es niemand, der gerade an Geld verfügt
 - nächste Woche noch abwarten
- Fachbereiche sollen es zunächst in ihre Studienkommissionen weitertragen, einzelnen FSen erarbeiten bereits Stellungnahmen.

TOP 4: Erstsemester WiSe 20/21

- Julius berichtet aus dem AG Studium und Lehre Krisenstab
 - Die Uni sieht die ESE als sehr relevant für das Studium
 - Da auch die Lehre online stattfinden könnte, muss man darauf vorbereitet sein
 - Im Sommer gab es kleinere Angebote für Erstsemester, vor allem in digitaler Form
 - Im Winter deutlich mehr Studierende sowie die FUESE
 - möglicherweise Veranstaltungsorte außerhalb der Uni, z.B. Messehalle
- Plan:
 - Gründung eines AK mit Mitgliedern aller Fachbereiche die ESEen organisieren und dem FUESE Referat.
 - In einer Mail an alle FSen auf diesen AK hinweisen und einen Termin für ein erstes Treffen nach dem Zwischenprüfungszeitraum finden.
 - Verschiedene Alternativen planen
 - Komplette Öffnung
 - Mittelding
 - Voller Lockdown
 - Personen aus Risikogruppen miteinbeziehen
- Ideen:
 - ein verpflichtendes Online Anmeldesystem für Erstsemester, worüber auch Gruppenzuteilungen stattfinden können.
 - Moodlekurs, in den die Erstsemester automatisch eingeschrieben sind, als Kontaktmöglichkeit.
 - Absprachen mit anderen Standorten, wie dort die ESEen dort laufen sollen, über BuFaTa oder den AK der LAK
- Weiteres Vorgehen:
 - AK gründen
 - Julius kommuniziert den AK an die FSen und startet eine Terminumfrage.

Der FSR beschließt den Arbeitskreis "Erstsemester während Corona" mit offener Teilnahme zu gründen. (12:0:0)

TOP 5: Fachschaftenrundlauf

Dieser TOP wird aus Gründen der Vertraulichkeit nicht veröffentlicht. Interessierte können sich gerne an die jeweilige Fachbereichsvertretung wenden.

TOP 6: Berichte

TOP 6.1 StuPa

- Daniel wurde als StExler bestätigt
- Aktuell macht Tillman die Sitzungsleitung praktisch alleine.
 - Ein wechselndes Verfahren wurde jetzt beschlossen, damit trotzdem alle Aufgaben übergangshalber erledigt werden können.
- Es wurde ein AK Social Media ohne Mitglieder gegründet.
- Mehrere Anträge von den Jusos
 - einer in abgeänderter Form beschlossen, zwei weitere nicht.

TOP 6.2 StEx Lehre

- Julius berichtet von seinem Tagesgeschäft:
 - LAK hat einen AK gegründet, der sich mit den Folgen von Corona für die Studierenden

beschäftigt, Julius ist Mitglied davon.

- aktuell gibt es nur Hochschulen mit Freiversuchen in diesem Semester.
- Eine externe Umfrage, die sich um das Thema Lehre während Corona und den Umgang der Uni damit dreht, wird aufgrund der eigenen Studierendenbefragung nicht weiter verbreitet.
- Es gab eine LHG Änderung zu Online Sitzungen.
- Verlängerung aller Fristen um ein Semester wegen Corona wurde beschlossen.
- nächsten Donnerstag Treffen in BBB um 9 Uhr, wer Julius vertreten möchte, kann sich gern melden.
- Treffen AK Studium und Lehre
 - Studierende bekommen zu wenig Informationen zur aktuellen Lage
 - Was fehlt konkret an Informationen bitte an Daniel und Julius weitergeben.
 - Überlegungen wie man die PC Pools wieder öffnen kann.
 - Es wird die neue Corona Verordnung des Landes mit Spannung erwartet.
 - Klausureinsichten sollen wieder ermöglicht werden.
 - Wie soll das WiSe stattfinden? Möglichst alle Eventualitäten abdecken durch ein gutes Online-Konzept, aber auch Präsenzveranstaltungen sollen nicht vernachlässigt werden.
 - 4 Stufen Modell
- Wiedereröffnung der Bibliothek mit Anmeldung, aber wo?
 - <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/kommunikations-und-informationszentrum-kiz/service-katalog/bibliotheksnutzung/lesesaal-lernumgebung/>
- Gastbeitrag beim Hochschulforum Digitalisierung
 - An unserer Uni läuft es nicht allzu schlecht.
- Die Bestätigung von StEx Lehre ist in drei Wochen im StuPa auf der TO, deshalb sollten wir auf der nächsten Sitzung überlegen, was wir dem StuPa empfehlen wollen.

TOP 6.3: AG/AK Social Media

- Treffen mit dem Öff-Ref
 - Konzept wird nochmal dargelegt
 - Eine erste Veröffentlichung von Inhalten ist im Juli geplant.

TOP 7: Lehre im WiSe 20/21

- Zwiebelmodell und verschiedenen Eventualitäten
 - Zwiebel (alles offen, eher offen, eher nicht offen, voller Lockdown)
- Man soll sich jetzt schon mal damit befassen, damit die Lehre dann möglichst gut funktioniert.

TOP 8: StuVe-IT-Accounts für Fachschaftler

- Bisher läuft die Verlängerung der StuVe-IT Accounts für die allermeisten so ab, dass diese zu ihren FS-Verantwortlichen gehen, der ein Formular unterschreibt und man uns dieses Formular an das Computerreferat weitergibt.
- Danach verlängert das C-Ref den Account und entfernt alle Berechtigungen, die die Person nicht wieder „erneuert“ hat.
- Das Computerreferat möchte folgende Änderungen durchführen, wobei es gerne Rückmeldung von den Fachschaften hätte, da diese primär davon betroffen sind:
 - Personen welche einmal Zugang zu z.B. einem Fachschaftsordner bekommen haben, behalten diesen so lange, bis der Verantwortliche der FS dem C-Ref mitteilt, dass diese Berechtigung nicht mehr benötigt wird.
 - Damit würde dem C-ref das jährliche Entfernen und wieder Hinzufügen von Berechtigungen erspart werden, außerdem ist damit weniger Buchführung bei dem C-Ref notwendig.
 - Personen können ihren Account einfach Verlängern, indem Sie ihre bisherigen Kontaktdaten (idR Uni-Mail) bestätigen.
 - Diese Änderung wäre insbesondere sinnvoll, wenn künftig alle StuVe-Anwendungen (wie z.B. auch das Wiki) einen StuVe Account benötigen (zentrales Rechtemanagment).

- Die konkrete Umsetzung wäre dann z.B. möglich durch ein entsprechendes Tool, die Komplexität würde jedoch wesentlich beherrschbarer, wenn der erste Punkt umgesetzt wird, da dann keine doppelte Haltung der Berechtigungsdaten notwendig wäre, sondern lediglich ein „simples“ überprüfen der Zugangsdaten, so wie der Mailadresse.
- Wenn man dies zeitig umsetzen könnte, wäre das insbesondere nützlich, weil man sich für Ende Oktober sowieso eine digitale Alternative für die Verlängerer suchen müsste.

TOP 9: Online-Lehre

- Die Qualität der Online Lehre lässt in der Chemie merklich nach
 - Material fehlt, das zur Verfügung stehen sollte (Skripte, Aufzeichnungen).
- Beschwerden können helfen, sind aber natürlich nicht optimal.
- Bei anderen scheint sich die Qualität zu erhöhen, weil man inzwischen eingespielter ist.
 - Teilweise gibt es aber auch neue Probleme beim Start einiger Präsenzveranstaltungen seit Mitte Juni.

TOP 10: Nachrückende

- Wer kontaktiert die möglichen Nachrückerkandidaten?
- Julius Schürle kontaktiert Simona Kelp und klärt das.

TOP 11: Workload

- Der aktuelle Workload gerade in Klausurphasen ist zu hoch bzw. wird als zu hoch empfunden.
 - Der Abstand zwischen Nachhol und regulären Prüfungen ist teilweise sehr gering.
- Evaluationen, die man öffentlich machen sollte, werden es nicht, daraus könnte sich auch die allgemeine Stimmung ableiten.
- Problem scheint auch sehr fachspezifisch zu sein.

TOP 12: Wahl der Parlamentarier

Der FSR entsendet folgende Personen in das StuPa

- Jakob Wein
- Niklas Ritter
- Michael Vogt

Es gilt das gültige Nachrückverfahren.

Vorgeschlagen, weil zu diesem Zeitpunkt nicht mehr beschlussfähig.

TOP 13: Sonstiges

- Redaktionelle Änderung des Protokoll vom 27.05.2020
- Wie können aktuell Protokolle veröffentlicht werden?
 - Fernzugriff auf die StuVe-IT? Protokolle dort hochladen?
 - Zunächst weiterhin im Wiki und auf Anfrage werden sie verschickt.

Protokoll und Vorbereitung der nächsten Sitzung

- **Protokoll:** Jana Tertel
- **Einladung:** Jan Anklam
- **Was der FSR gemacht hat** Niklas Ritter
- **Sitzungsleitung über Parlamentarier informieren** : Tanaro Schädler